

PRESSEMITTEILUNG

Pressesprecher

Dirk Hundertmark

Landeshaus, 24105 Kiel

Telefon 0431-988-1440

Telefax 0431-988-1444

E-mail: info@cdu.ltsh.de

Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>

Sozialpolitik

Ursula Sassen:

Angekündigte Beitragserhöhung der AOK unverständlich

Die gesundheitspolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Ursula Sassen, fordert den Vorstand der AOK auf, die überraschend angekündigte Beitragserhöhung um 0,8 Prozentpunkte (dies entspricht einer zusätzlichen Belastung der Versicherten um knapp 6 %) schlüssig und zügig zu erklären: „Sollte diese unverhältnismäßige Erhöhung umgesetzt werden, so wäre dies ein weiterer Beweis dafür, dass Wettbewerb im Gesundheitswesen dringend erforderlich ist. Deshalb brauchen wir den Schritt zur solidarischen Gesundheitsprämie“, erklärte Sassen.

Die neue Bundesregierung habe auf die gestiegenen Ausgaben der Krankenkassen bereits reagiert und Einsparungen insbesondere im Arzneimittelbereich durchgesetzt. Neben der weiteren Festschreibung der Arzneimittelpreise und dem Herstellerrabatt für Generika seien den Apothekern die Inanspruchnahme von Naturalrabatten in Höhe von ca. 2 Mrd. Euro zu Lasten der Krankenkassen untersagt worden.

„Es ist mir unverständlich, dass nach der Verabschiedung dieses umfangreichen Sparpaketes zusätzlich eine so starke Beitragserhöhung notwendig sein soll“, so Sassen.